

Heute:

Das neue Fenster mit hervorragenden U-Werten beschlägt auf der Außenseite. Warum?

In Ab



hängigkeit von der Temperatur nimmt Luft unterschiedliche Mengen an Feuchtigkeit (Wasser) auf. Kalte Luft kann weniger Feuchtigkeit aufnehmen wie warme Luft. Aus diesem physikalischen Zusammenhang heraus gibt es für jede Temperatur einen Punkt, ab dem die Luft mit 100% Feuchtigkeit gesättigt ist, da sie keine weitere Feuchtigkeit aufnehmen kann. Diese Punkt wird auch als Taupunkt bezeichnet, wenn sich die gesättigte Luft abkühlt, kondensiert die Feuchtigkeit (Wasser), fällt aus -taut.

Gerade bei Isolierverglasungen mit hoher Wärmedämmung ist dies die Ursache des Beschlagens auf der Außenseite der Verglasung. Die Außenseite hat sich über Nacht oder auch bei Wetterwechsel abgekühlt. Wegen der guten Dämmeigenschaften der eingesetzten Iso-Glasscheibe kann von Innen nach Außen wenig Wärme transportiert werden. Gerade in den Morgenstunden kann dieser Effekt bei hoher Luftfeuchtigkeit im Außenbereich auftreten.

Kein Glasfehler oder Fertigungsmangel, einfach ein Natureffekt.

